

Aktenzeichen: \_\_\_\_\_

**Anzeige über die Ausübung vorübergehender Dienstleistungen als Sprachmittlerin und Sprachmittler aus einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum**

Landgericht Potsdam  
- Der Präsident -  
Jägerallee 10 - 12

14469 Potsdam

**Nach § 8 Abs. 6 des Gesetzes über die Ermächtigung von Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die allgemeine Beeidigung der nicht vom Gerichtsdolmetschergesetz erfassten Dolmetscherinnen und Dolmetscher (Brandenburgisches Sprachmittlergesetz – BbgSpMG) beantrage ich die Eintragung in das Dolmetscher- und Übersetzerverzeichnis.**

**1. Personalien und Kontaktdaten**

Diese Daten werden nur für verwaltungsinterne Zwecke erhoben und gespeichert. Hinsichtlich der im Internet zu veröffentlichen Daten siehe Ziffer 3.:

Titel		Name	
Vorname		Geburtsname	
Geburtstag		Geburtsort	
Geschlecht		Staatsangehörigkeit	
Beruf		Muttersprache	
<u>Anschrift (privat)</u>			
Telefon (privat)	Mobiltelefon (privat)	Fax (privat)	
E-Mail (privat)			
<u>Anschrift (geschäftlich)</u>			
Telefon (geschäftlich)	Mobiltelefon (geschäftlich)	Fax (geschäftlich)	
E-Mail (geschäftlich)			

## 2. Angaben zur Berufsausübung im Niederlassungsstaat und Nachweise zur Berechtigung der vorübergehenden Dienstleistung

Die Berufsbezeichnung, unter der ich meine Tätigkeit im Niederlassungsstaat ausübe, lautet wie folgt:

- soweit beantragt für die **mündliche** Sprachübertragung:

---

- soweit beantragt für die **schriftliche** Sprachübertragung:

---

Einen Berufsqualifikationsnachweis füge ich jeweils bei.

- Ich bin in dem Staat meiner Niederlassung zur Ausübung einer der in § 8 Abs. 6 BbgSpMG genannten oder einer vergleichbaren Tätigkeit berechtigt. Eine Ausübung der Tätigkeit ist mir zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht, auch nicht vorübergehend, untersagt. Eine Bescheinigung hierüber füge ich bei.
- Der Beruf ist im Staat meiner Niederlassung nicht reglementiert. Einen Nachweis darüber, dass ich die Tätigkeit dort während der vorhergehenden zehn Jahre mindestens ein Jahr rechtmäßig ausgeübt habe, füge ich bei.

## 3. Datenspeicherung und -veröffentlichung

Die vorgenannten Daten werden für verwaltungsinterne Zwecke erhoben und zur Einsichtnahme in einem vom Landgericht Potsdam zu führenden Verzeichnis gespeichert. Darüber hinaus darf das Landgericht Potsdam dieses Verzeichnis im Internet veröffentlichen und in automatisierte Abrufverfahren einstellen.

Die Veröffentlichung im Internet und die Einstellung in automatisierte Abrufverfahren bedürfen Ihrer schriftlichen Einwilligung.

- Ich bin damit einverstanden, dass meine vorgenannten Daten im Internet und in automatisierte Abrufverfahren veröffentlicht werden.
  - Folgende Telekommunikationsdaten sollen nicht im Internet veröffentlicht werden:  

---
  - Folgende Adresse (Privat-/Geschäftsanschrift) soll nicht im Internet veröffentlicht werden:  

---

#### 4. Nachweise zur Berechtigung der vorübergehenden Dienstleistung

Die Nachweise sind jeweils im Original oder in öffentlich beglaubigter Form und ggf. mit einer Übersetzung, deren Richtigkeit und Vollständigkeit von einem in der Bundesrepublik Deutschland ermächtigten Übersetzer bescheinigt ist, beizufügen.

- Zum Nachweis der erforderlichen Fachkenntnisse (§ 3 Abs. 2 GDolmG) liegen folgende Unterlagen bei:

- a. Dolmetscherprüfung oder Gleichwertigkeitsbescheinigung:

---

- b. Grundkenntnisse der deutschen Rechtssprache:

---

- Zum Nachweis meiner Kenntnisse der Rechtssprache liegen folgende Unterlagen bei:

---

**Ich erkläre mich bereit, Aufträge brandenburgischer Gerichte zu übernehmen und kurzfristig zu erledigen.**

---

#### 5. Versicherung und Datenschutzerklärung

**Ich bin mit der Verarbeitung (insbesondere der Speicherung und der Übermittlung) meiner in Ziffer 1. und 2. erhobenen personenbezogenen Daten nach Maßgabe von Ziffer 3. des Antrags einverstanden.**

**Ich versichere, die vorstehenden Angaben vollständig und richtig gemacht zu haben.**

---

Ort, Datum

---

vollständige Unterschrift